

Struthoff und Sasso auf dem Siegereppchen

TSC-Paar tanzt um pures Gold

LIPPSTADT. Angeknüpft an den Erfolg der beiden vergangenen Jahre, mit zuletzt weit mehr als 800 Besuchern, fand auch in diesem Jahr das Bad Liebenzeller Jugend-Tanzfestival statt, eine in dieser Form in Deutschland einmalige Veranstaltung.

Neben der lokalen Industrie gehört auch ihre Königliche Hoheit, die Herzogin von Württemberg, zu den Förderern des Festivals, und so gibt es auch königliche Preise zu gewinnen: Jedem Siegerpaar der 36 Einzelturniere wird neben den üblichen Urkunden ein echter massiver Goldbarren überreicht.

Für Lippstadt traten Felix Struthoff und Isabella Sasso vom TSC Castell in beiden Disziplinen, den lateinamerikanischen und den Standardtänzen an. In der Lateinsektion erreichten sie mit Cha-Cha, Rumba und Jive sicher die Endrunde und landeten auf dem sechsten Platz. In der Standardrunde traten nur fünf Paare an und so zogen sie nach einer Sichtungsrunde (ohne Wertung) direkt in die Endrunde mit offener Wertung ein.

Die Wertungsrichter waren offensichtlich begeistert von

der Bewegungsfreude des Lippstädter Tanzpaares und vergaben jeweils zweimal die Eins als Bestnote im Langsamen Walzer und im Tango, was Felix und Isabella auf Platz zwei der Gesamtwertung rücken ließ. Den abschließenden Quickstep gewannen sie sogar mit vier von fünf möglichen Einsen. Somit durften Felix und Isabella zum ersten Mal an diesem Turnierwochenende auf das Treppchen.

„Aufstieg“ in C-Klasse

Am zweiten Tag des Festivals gingen sie daher hoch motiviert auf die Tanzfläche und jetzt zahlte sich der Trainingseifer der vergangenen Wochen aus. Das Wertungsgericht setzte Felix und Isabella in der Lateinsektion auf den vierten Platz von elf teilnehmenden Paaren. In der Standardrunde wurden wie am Vortag nach einer Sichtungsrunde alle sechs Paare in die Endrunde übernommen.

Von Anfang an dominierten Felix und Isabella auf der Fläche und manövrierten sich an allen Gegnern vorbei in Richtung Siegereppchen. Bereits im Langsamen Walzer erhielt



Erfolgreiches Tanzpaar: Isabella Sasso und Felix Struthoff vom TSC Castell. Foto: privat

ten sie die Majorität der Einzelerwertungen und konnten dieses tolle Ergebnis im Tango und Quickstep bestätigen.

Mit diesem Sieg, und somit als stolze Besitzer eines kleinen Goldbarrens, hatten sie sich das Recht erarbeitet, in der nächst höheren C-Klasse zu starten. Hier kommt neben Walzer, Tango und Quickstep noch der Slow Foxtrott dazu.

Felix und Isabella schafften es erneut, in die Endrunde und bekamen in der offenen Wertung im Langsamen Walzer den vierten Platz. Im Tango verbesserten sie sich auf den dritten Rang, den sie im Quickstep auch bestätigten.

SERVICE

Sportredaktion Warstein
Michael Schütz
Thorsten Heinke
☎ 02902/802024
e-mail: warstein-sport@westfalenpost.de
Fax: 02902/802022